



Portugal 06. – 18. April 2018

8 Tage Flusskreuzfahrt auf dem Duoro

6 Tage Lissabon und Umgebung



Unter der Sonne Portugals durch das Tal des Portweines

Von Porto durch das Tal des Rio Douro
bis nach Spanien

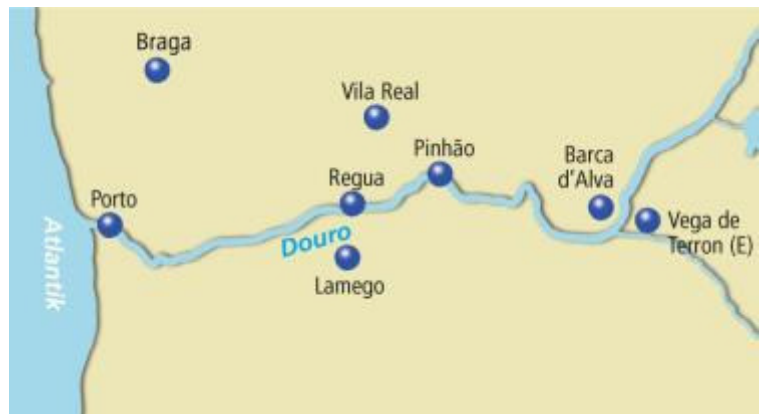


Erleben Sie eine Kreuzfahrt der außergewöhnlichen Art:

Von der portugiesischen Metropole Porto bis hin zur spanischen Grenze durchqueren Sie bequem und komfortabel den Norden Portugals an Bord Ihres Hotelschiffes der Prestigeklasse..

Während Ihrer Kreuzfahrt auf dem Douro erschließt sich Ihnen die gesamte landschaftliche Vielfalt dieser wunderschönen Region. Von der grünen Küstenregion um Porto führt Sie der Weg vorbei an den langsam ansteigenden bewaldeten Hügelketten der Serras, welche sich bald als schroffe Felswände und bizarre Kämme präsentieren. Immer wieder unterbrochen wird diese Landschaftsform durch das satte Grün der Talsohlen. Die Täler, Talkessel und die terrassierten Hänge werden als Ackerland, aber vor allem für den Anbau des berühmten Weines intensiv genutzt.

Die Landausflüge während dieser Reise sind vielfältig: Sie erwartet eine der schönsten Städte der iberischen Halbinsel - Porto, das Weinanbaugebiet des Rio Douro mit den Zentren Régua und Lamego, Vila Real mit dem Schloss Mateus, die sehenswerte Stadt Guimarães und die Kunstschätze der spanischen Stadt Salamanca.



1. Tag: Anreise nach Porto

Flug Frankfurt - Porto mit Lufthansa 09:35 – 11:15 Uhr. Transfer und Einschiffung auf die MS Magellan am Stadtrand von Porto. Nach dem Kabinenbezug lernen Sie bei einem Begrüßungsdrink die Mannschaft kennen und nehmen dann im Schiffsrestaurant Platz zu Ihrem ersten Dinner. Da die MS Magellan über Nacht an ihrem Liegeplatz bleibt, können Unternehmungslustige nach dem Essen fakultativ an einer kleinen Busrundfahrt „Porto bei Nacht“ teilnehmen.

2. Tag: Porto

Nachdem Sie sich am Buffetfrühstück im Panoramarestaurant des Schiffes gestärkt haben, unternehmen Sie eine Stadtrundfahrt durch Porto. Die Stadt war im Jahr 2001 die Kulturhauptstadt Europas; die Altstadt wurde ins Weltkulturerbe der UNESCO aufgenommen. Ihr Stadtführer bringt Sie von der farbenprächtigen Cais da Ribeira, wo täglich ein kleiner Markt stattfindet, zur alten Alfândega, einem ehemaligen Zollamt.

Sie sehen die gotische Kirche Igreja de São Francisco, welche bereits im 14. Jh. in Auftrag gegeben wurde, und zu Portos schönsten Bauwerken gehört, das Börsengebäude Bolsa, den Platz der Kathedrale mit dem Bischofspalast, die herrlichen Kachelarbeiten im Bahnhof São Bento und die Bronzestatue des berühmtesten Sohnes der Stadt, Heinrich dem Seefahrer.



Vier Brücken führen zur Nachbarstadt Portos, nach Vila Nova de Gaia. Die beeindruckendste ist die Auto- und Fußgängerbrücke Dom Luis I, welche der Assistent Gustav Eiffels geplant hat. Diese Brücke, die aussieht wie ein querliegender Eiffelturm, ist von monumentaler Eleganz und führt direkt



vom Zentrum nach Vila Nova de Gaia. Der Blick von hier über den Douro nach Porto ist von überwältigender Schönheit. Gaias Uferpromenade ist gesäumt von den Ständen und Bars der Portwein-Firmen, welche hier ihre Keller haben. Natürlich verlassen Sie Vila Nova de Gaia nicht, ohne in einer der Kellereien den berühmten Portwein zu kosten. Nach dem Mittagessen an Bord steht Ihnen der Nachmittag für eigene Erkundigungen in Porto zur Verfügung.

Nach dem Abendessen erwartet man Sie zu einem Fadoabendim Salon. Wir wünschen viel Spaß und gute Unterhaltung

3 Tag: Porto – Régua

Nach dem Frühstück starten Sie zu einem Ausflug in die Stadt Guimarães. Die bezaubernde Stadt wird aufgrund ihrer Geschichte als "Wiege der Nation" bezeichnet. Sie haben die Möglichkeit die Kollegiatkirche "Nossa Senhora da Oliveira", das bedeutendste Monument von Guimarães zu besichtigen. Anschließend besichtigen Sieden Palast der Herzöge Bragança, der zu den prächtigsten Adelssitzen des 15. Jahrhunderts gehört.

Während des Mittagessens heißt es „Leinen los“. Die MS Magellan verlässt die Atlantikküste und das Delta des Douro und steuert in Richtung Régua. Genießen Sie die Fahrt durch das herrliche, sonnendurchflutete Dourotal mit seinen Granitfelsen, Weinbergen, Pinien- und Olivenhainen. Die MS Magellan passiert die Schleuse von Carrapatelo, welche mit 35 Metern Höhe die höchste ihrer Art in Europa ist. Am Abend erreicht Ihr Schiff Régua.



4. Tag: Régua – Vega de Terrón (Spanien)

Am Morgen starten Sie zu einem Ausflug nach Vila Real nördlich des Rio Douro. Der hübsche Ort liegt auf einer vom Rio Corgo zurechtgeschliffenen Halbinsel. Ihnen bleibt Zeit zu einem Bummel durch die Stadt, zu deren Sehenswürdigkeiten das barocke Rathaus, die Kirche Igreja Nova und die



gotische Kirche Sé São Domingos zählen. Anschließend Verkostung der „Cristas de Galo“, süßes Gebäck in der Form eines Hahnenkamms, in einem Bäckereibetrieb. Weiter führt die Fahrt zum Schloss Mateus, dessen barocke Fassade sich auf den Etiketten des Mateus-Rosé, des meistverkauften Weines der Welt, wieder findet. Obwohl dieses nobelste Anwesen Portugals bewohnt ist, sind der Park und ein Teil des Gebäudes für Besucher zugänglich. Der Park beeindruckt durch Formalität, ist jedoch nicht so streng wie seine französischen Vorbilder.

Das Schiff ist währenddessen weitergefahren und Sie gehen zum Mittagessen in Pinhão wieder an Bord. Der Nachmittag steht ganz im Zeichen des Dourotales. Nehmen Sie Platz auf dem Sonnendeck oder im Panoramasalon und lassen Sie die ständig wechselnden Bilder der faszinierenden Landschaft auf sich wirken. Im Frühjahr sind die Hänge und Terrassenstufen des Rio Douro sattgrün, später im Jahr verwandeln die immer neuen Färbungen der Weinblätter das Tal in eine Traumkulisse.



Auf den Bergkuppen und inmitten der Weinfelder gibt es immer Neues zu entdecken. Versteckte Kapellen oder Klöster, verschlungene Straßen, welche kaum oder gar nicht mit Autos zu befahren sind, und verträumte winzige Orte, in denen die Zeit stehengeblieben ist.

Es ist eine imposante und abwechslungsreiche Fahrt, welche in Vega de Terrón endet. Feurig und typisch endet Ihr Tag in Spanien – mit Flamenco. Nach dem Essen erwartet Sie ein Flamencoabend im Salon.



5. Tag: Vega de Terrón – Barcad´Alva

Heute nehmen Sie teil an einem Ganztagesausflug in die altberühmte spanische Universitätsstadt Salamanca. Ein Reiseführer zeigt Ihnen die zahllosen Sehenswürdigkeiten der Stadt am Rio Tormes. Der Mittelpunkt von Salamanca ist die Plaza Mayor, der wahrscheinlich schönste arkadengesäumte Platz Spaniens.



Sehenswert sind auch die älteste Universität Spaniens, das Casa de las Conchas, benannt nach den Pilgermuscheln an den Fassaden, die Barockkirche La Clereria, die alte und die neue Kathedrale sowie die den Rio Tormes überspannende Römerbrücke Puente Romano. Das Mittagessen nehmen Sie in Salamanca ein. Natürlich haben Sie auch Gelegenheit, die Stadt auf eigene Faust zu durchstreifen oder einen kleinen Einkaufsbummel zu unternehmen.

Ihr Reisebus bringt Sie anschließend zurück zum Schiff, welches die portugiesisch-spanische Grenze wieder überquert hat und in Barcad'Alva vor Anker liegt.

6. Tag: Barca d'Alva – Ferradosa – Pinhão

Am Morgen steuert der Kapitän Ihr Schiff flussabwärts. Den Vormittag sollten Sie auf einem der Liegestühle des Sonnendecks verbringen, denn die Fahrt führt durch die sonnenverwöhnte „Região do Vinho de Porto“ – das Gebiet, in welchem die Trauben des berühmten Portweines angepflanzt werden. „Kraftvoll, feierlich und tief“ bezeichnete der portugiesische Poet Herculano diese in Jahrmillionen entstandene Natur längs des Rio Douro.

Die Schieferböden, die entlang des Flusses steile, gewundene Terrassen bilden, speichern die Wärme besser als alle anderen Böden und tragen so zur Bildung des hohen Zuckergehaltes bei. Die hier angebauten widerstandsfähigen Rebsorten, die ihre Wurzeln auf der Suche nach Wasser bis zu 7 Meter in den Boden bohren, gibt es im übrigen Europa nicht mehr.

Nach dem Mittagessen macht die MS Magellan in Ferradosa fest. Der heutige Ausflug führt Sie von hier aus über die Weinroute in die terrassenförmig angelegten Weinanbauggebiete des RioTorto. In einem schön gelegenen Landhaus inmitten der Weinberge lernen Sie bei einer Weinprobe die hiesigen Weine kennen.

Ihr Schiff ist währenddessen nach Pinhãoweitergefahren, einem der Zentren der portugiesischen Weinkultur.

Wer vor dem Abendessen noch Lust zu einem Bummel hat, sollte dem reizvollen Bahnhof von Pinhão einen Besuch abstatten. Er ist bekannt für seine „Azulejos“ – es handelt sich um bemalte Keramikkacheln, für die der Norden Portugals berühmt ist.



Am Abend erwartet man Sie im Restaurant vor der herrlichen Kulisse der Weinberge zum festlichen Gala-Dinner. Mit Tanz und guter Laune klingt der Tag im Salon des Schiffes aus.

7. Tag:Pinhão – Porto

Am Morgen erreichen Sie nach kurzer Busfahrt die alte Bischofsstadt Lamego. Eine barocke Kirche krönt die Stadt: die Nossa Senhora dos Remédios. 700 Stufen führen hinauf zur blaugekachelten, doppeltürmigen Kirche – eine Wallfahrt, die jährlich Hunderttausende auf sich nehmen. Sie haben Gelegenheit zu einem Bummel durch die uralten Gassen der Stadt, welche schon im 2. Jh. in Schriften als eine der schönsten Städte Iberiens gelobt wurde. Die MS Magellan ist in der

Zwischenzeit nach Régua weitergefahren und zum Mittagessen gehen Sie hier wieder an Bord. Genießen Sie am Nachmittag ein letztes Mal die Fahrt durch die faszinierende Landschaft des Dourotals und die beeindruckenden Schleusenanlagen auf dem Weg nach Porto, wo Sie am Abend vor Anker gehen werden. Nach dem Abendessen erwartet Sie ein Folkloreabend im Salon.

8. Tag: Porto – Weiterfahrt nach Lissabon



Nach einem letzten Frühstück an Bord heißt es leider Abschied nehmen von Ihrem sicherlich inzwischen lieb gewonnenen Hotelschiff MS Magellan.

Wirtreffen am Hafen unsere Reiseführerin und starten die Fahrt in Richtung Lissabon. Nach ca. 2 Stunden erreichen wir die Universitätsstadt Coimbra. Dort angekommen, wird ein Spaziergang durch die Altstadt unternommen;

Außenbesichtigung der Alten Universität und der Alten Kathedrale. Gemeinsamer Mittagsimbiss. Ca. 15:00 Uhr geht es weiter; wir erreichen Lissabon wo wir am frühen Abend.

Wir wohnen im 4 Sterne Hotel Sana Lisboa

Relativ zentral gelegen und nur ca. 15 Minuten vom Internationalen Flughafen entfernt.

Es besticht durch sehr moderne Einrichtung, bei der nichts an Komfort verloren geht. Der Service ist sehr freundlich. Lassen Sie sich im kleinen SPA-Bereich verwöhnen. Das Hotel verfügt über 281 Zimmer und 6 Suiten www.sanahotels.com

9. Tag Frühstück Buffet im Hotel.

Den heutigen Tag werden wir zu Fuß und mit öffentlichen Verkehrsmitteln dem ältesten Viertel Lissabons widmen.

Zu Fuß geht es vom Hotel entlang der Av. Da Liberdade in Richtung Zentrum. Dort steigen wir in die exklusiv reservierte Straßenbahn Nr. 28 und werden „hochgeschaukelt“ bis zum Viertel Graça.



Weiter geht es dann durch den berühmten Flohmarkt, nahe die Lissabonner Burg. Von hier aus genießen wir den schönsten Blick über die Silhouette der Stadt. Bergab und durch die Alfama, erreichen wir den Handelsplatz und von hier aus entlang der Fußgängerzone, den Rossio – das Herz unserer Stadt. Nachmittag und Abend zur freien Verfügung.



10. Tag Frühstück Buffet im Hotel.

Nachdem wir am Vortag den östlichen Teil der Lissabonner Hügel kennengelernt haben, steht heute der westlichste Teil der Stadt im Programm. Mit unserem Bus fahren wir in Richtung Belém. Dort findet zuerst die außen

Besichtigung des Belém Turms statt; Wahrzeichen der Stadt Lissabon. Anschließend bringt uns unser Bus bis zum Entdeckerdenkmal, welches wir ausführlich erklärt bekommen.



Über den ‚Imperial‘ Platz, erreichen und besichtigen wir das Hieronymus Kloster. Nach dem kulturellen Teil des Ausfluges kümmern wir uns um das leibliche Wohlergehen und besuchen die älteste Konditorei des Viertels – Casa dos Pastéis de Belem. Nach dieser süßen Stärkung, fahren wir in die Innenstadt zurück, wo wir mit dem Aufzug in die Oberstadt fahren.

Spaziergang durch das Bairro Alto und Chiado Viertel.

Enden wird unser Ausflug gegen Mittag. Nachmittag zur freien Verfügung.

Um 19:30 Uhr, treffen wir uns wieder und fahren bis zur Lissabonner Kathedrale, kurz „Sé“ genannt. Hier verlassen wir unseren Bus und spazieren bis zum Fado Lokal „Clube de Fado“, wo das heutige Abendessen bei Fado Gesang serviert wird. Um 22:30 Uhr steht unser Bus bereit für die Rückfahrt ins Hotel

11. Tag Frühstück Buffet im Hotel.

Heute fahren wir nach Sintra. Dort angekommen, besuchen wir den National Palast. Danach etwas Freizeit. Gegen 12:30 Uhr, fahren wir weiter durch das Sintra Gebirge bis zum Cabo da Roca (dem westlichsten Festlandpunkt Europas), über den Guincho Strand bis nach Cascais, wo unsere Mittagspause stattfindet. Nachmittags fahren wir entlang der wunderschönen Küstenstraße zurück nach Lissabon. Abend zur freien Verfügung.



12. Tag Frühstück Buffet im Hotel.



Heute bringt uns der Bus über die Brücke 25 Abril, auf die Südseite des Tejo Flusses.

Unsere erste Pause erfolgt beim Christus Monument. Von dort hat man einen der schönsten Blicke über Lissabon. Weiter führt uns unsere Tour bis zum Arrábida-Gebirge, wo wir die Weinkellerei José Maria da Fonseca besuchen. Nach der Weinprobe, fahren wir durch die wunderschöne

Landschaft bis nach Sesimbra, eine kleine Fischerstadt, wo ein Mittagsimbiss serviert wird. Gegen 15:00 Uhr erfolgt die direkte Fahrt nach Lissabon. Gemeinsames Abendessen.

13. Tag Frühstück Buffet im Hotel.

Gegen 13:00 Uhr Transfer zum Flughafen und Rückflug 16:10 – 20:10 Uhr



Die Reisekosten:

€ 2.900,00 je Person in Doppelkabine auf dem Hauptdeck / Doppelzimmer im Hotel

€ 3.100,00 je Person in Doppelkabine auf dem Mitteldeck / Doppelzimmer im Hotel

€ 3.170,00 je Person in Doppelkabine auf dem Oberdeck / Doppelzimmer im Hotel

€ 780,00 Aufpreis für Unterbringung in Einzelkabine / Einzelzimmer im Hotel

€ 120,00 - € 150,00 innerdeutscher Anschlussflug nach/von Frankfurt

€ 80,00 Rail & Fly Bahnfahrt 2. Klasse incl. Sitzplatzreservierung

Teilnehmerzahl: Derzeit habe ich nur 15 Kabinen im Kontingent, die auf alle Decks verteilt sind. Aufgrund der vielen Einzelkabinen-Wünsche werden es wohl nicht mehr als 20 Teilnehmer werden. Sollte ich noch weitere Kabinen bekommen, dann wäre aber die maximale Beteiligung bei 25 Personen.

Die umfangreichen eingeschlossenen Leistungen:

Linienflug mit Lufthansa in Economy Class Frankfurt – Porto und Lissabon – Frankfurt

23 kg Freigepäck, Snack und Getränke an Bord (jedenfalls aktuell noch)

Alle erforderlichen Transfers

Reisebegleitung durch Bernhard Klodwig

Kreuzfahrt mit „all inclusive“ auf dem 4-Anker-Schiff „MS Magellan“ (alle Kabinen 12-14m²)

7 Übernachtungen Vollpension an Bord (beginnend mit Abendessen am ersten Tag und endend mit Frühstück am letzten Tag)

Begrüßungsdrink an Bord

Während der Mahlzeiten an Bord Wein, Bier, Wasser, Softgetränke und Espresso

Ganztags alle Bargetränke (ausgenommen Getränke der Exklusivkarte)

Galadinner im Rahmen der Vollpension

Hafengebühren; Deutsch sprechender Gästeservice

Bordveranstaltung Reiseführer „Douro“

Ausflüge

Alle Ausflüge (außer Porto bei Nacht) habe ich bereits mit eingeschlossen; und zwar per Bus exklusiv nur für uns!

Lissabon

Busfahrt von Porto nach Lissabon mit Besichtigungen in Coimbra.

5 Übernachtungen im 4-Sterne-Hotel Sana Lisboa

Frühstücksbuffet

Mittagsimbiss in Coimbra

Fadoabend mit Abendessen in der Alfama

Mittagsimbiss in Sesimbra

Abschieds-Abendessen

Programm/Besichtigungen wie beschrieben incl. der Eintrittsgelder

Sehr gute Reiseleiterin, die mir persönlich bekannt ist.

Reiseführer „Lissabon“

Nicht enthalten: Trinkgelder (€ 50,00 – 70,00 je Person), nicht erwähnte Mahlzeiten/Getränke, Reiseversicherungen, Ausgaben persönlicher Art.

Veranstalter:

BERNHARD KLODWIG Reisen & Incentives

Postfach 2667 65819 Schwalbach/Ts

Tel. 06442 – 938 3350

mobil 0172 – 655 8063

Fax 03222 347 9354

E-Mail: bernhard.klodwig@t-online.de

Internet: www.bernhardklodwig.de